

Stuttgart, 28.06.2017

Unterhaltungsarbeiten an Entwässerungskanälen Rahmenverträge für Zeitvertragsarbeiten 2017 bis 2020

Beschlussvorlage

Vorlage an	zur	Sitzungsart	Sitzungstermin
Betriebsausschuss Stadtentwässerung	Beschlussfassung	öffentlich	11.07.2017

Beschlussantrag

Vergabebeschluss

1. Der Vergabe zur Ausführung von Unterhaltungsarbeiten an Kanälen im Bereich der Bauabteilungen des Tiefbauamts in der Zeit von August 2017 bis Juli 2020 laut Begründung wird zugestimmt.
2. Im Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs Stadtentwässerung stehen im Erfolgsplan unter Pos. 4 b (Instandhaltungsmaßnahmen an Kanälen) für das Jahr 2017 4,26 Mio. EUR zur Verfügung. Der Entwurf des Wirtschaftsplans 2018/2019 sieht je 4,3 Mio. EUR im Erfolgsplan vor. Es ist davon auszugehen, dass auch im Jahr 2020 entsprechende Mittel im Erfolgsplan eingestellt werden.

Begründung

Die Gewährleistung der ständigen Funktionsfähigkeit des öffentlichen Kanalnetzes zur sicheren Abteilung des Abwassers erfordert einen baulich ordnungsgemäßen Zustand der Kanäle. Dafür werden immer wieder Instandhaltungsmaßnahmen notwendig.

Das Tiefbauamt schreibt grundsätzlich öffentlich aus. Es gibt aber eine Vielzahl von Unterhaltungsarbeiten, bei denen das Ergebnis einer öffentlichen Ausschreibung in einem nicht vertretbaren Verhältnis zum Aufwand und Zeitverlust steht. Für die Unterhaltungsarbeiten werden Rahmenverträge für Zeitvertragsarbeiten nach öffentlicher Ausschreibung abgeschlossen.

Bei der Ausschreibung werden alle voraussichtlich anfallenden Leistungen mit vorgegebenen Einheitspreisen aufgeführt. Die Bieter geben auf der Grundlage eines eben-

falls vom Amt vorgegebenen, unverbindlichen Jahresumsatzes ein Auf- oder Abgebot an. Dieses Verfahren entspricht VOB/A § 4 Abs. 4.

Diese Arbeiten, aufgeteilt auf die insgesamt vier Dienststellen der beiden Bauabteilungen des Tiefbauamts, wurden am 27. April 2017 öffentlich ausgeschrieben.

Zum Eröffnungstermin am 30. Mai 2017 lagen Angebote von 22 Bietern vor, von denen 17 den Zuschlag erhalten. Das Ergebnis ist in Anlage 1 zusammengestellt.

Die für eine Beauftragung in Frage kommenden Bieter wurden entsprechend der Reihenfolge der Angebote bei der jeweiligen Dienststelle berücksichtigt. Bedingt durch die ständig erforderliche Bereitschaft der Auftragnehmer für dringende Aufgaben hat es sich als zweckmäßig erwiesen, vier bis fünf Firmen pro Dienststelle zu beauftragen. Es erfolgt keine Beauftragung nur für den Bereich eines Baubezirks.

Es wird beabsichtigt, die Unterhaltungsarbeiten an Kanälen im Bereich der Bauabteilungen des Tiefbauamts in der Zeit von August 2017 bis Juli 2020 an die nachfolgend genannten 17 Firmen zu vergeben. Kommt es im Fortgang des Verfahrens nicht zu den zivilrechtlichen Beauftragungen, so entstehen hieraus weder vertragliche noch vorvertragliche Ansprüche (c.i.c.) zu Lasten der Landeshauptstadt Stuttgart.

Bauabteilung Mitte/Nord, Dienststelle Mitte:

Vergabesumme (brutto)

Schwenk, Unterensingen	238.744 EUR
Wieland, Fellbach	239.845 EUR
Eurovia, Renningen	241.689 EUR
Huthmann, Stuttgart	243.236 EUR
Walter Schäfer, Leinfelden-Echterdingen	243.950 EUR

Bauabteilung Mitte/Nord, Dienststelle Nord:

Sickinger, Gerlingen	232.318 EUR
Nack Bau, Stuttgart	233.181 EUR
Schnell, Stuttgart	234.490 EUR
Lutz Krieg, Möglingen	237.881 EUR

Bauabteilung Neckar/Filder, Dienststelle Neckar:

Dürr, Stuttgart	225.743 EUR
Jörger, Stuttgart	234.609 EUR
Erich Schoch, Stuttgart	236.185 EUR

Lautenschlager + Kopp, Stuttgart 236.810 EUR

Bauabteilung Neckar/Filder, Dienststelle Filder:

Leypoldt, Ostfildern 233.538 EUR

Friedrich Wiesmüller, Böblingen 234.668 EUR

Vohl, Leinfelden-Echterdingen 235.412 EUR

Eberhard, Stuttgart 237.554 EUR

Ein Anspruch auf die Durchführung aller Arbeiten der laufenden Kanalunterhaltung sowie für kleinere Neubaumaßnahmen im Bereich der Bauabteilungen des Tiefbauamtes besteht für die Jahresbauunternehmer nicht. Die Stadt kann ohne Einschränkung Maßnahmen gesondert ausschreiben. Dies wird vor allem dann in Frage kommen, wenn es sich um Arbeiten größeren Umfangs oder längerer Bauzeit handelt.

Das Verfahren wurde in Abstimmung mit dem Rechnungsprüfungsamt und dem Dienstleistungszentrum durchgeführt.

Finanzielle Auswirkungen

Mitzeichnung der beteiligten Stellen:

Vorliegende Anfragen/Anträge:

Erledigte Anfragen/Anträge:

Dirk Thürnau
Bürgermeister

Wolfgang Schanz
Erster Betriebsleiter

Anlagen

Anlage1: Zusammenstellung der Angebote

<Anlagen>